

Glühender Blätterteig unterm Schmiedehammer

Am 3. Dezember fand in der Feiner Schmiede in Langenwang ein Damaststahl-Schauschmieden statt. Mehr als dreißig Messer-Liebhaber aus ganz Österreich drängten sich in der alten Schmiede, um zu sehen, wie der berühmte Damaststahl hergestellt wird. Der Schmiedemeister verschweißt dabei verschiedene Lagen von Böhler-Stahl im Schmiedefeuer und unter dem Federhammer. Wie Blätterteig wird der Stahl in hundert Lagen zusammengeschiedet, um dann zu schönsten Messern und Schwertern verarbeitet zu werden.

Die Zuschauer waren begeistert von der meisterlichen Handwerkskunst und den genauen Ausführungen des Schmiedemeisters und bewunderten die vielen Messer und Dekorationswaffen. Wilder Damast, Rosendamast und auch gedrehter (torsierter) Damast wurden gezeigt und der Unterschied zwischen dem hochwertigen handgeschmiedeten und dem industriell hergestellten Damaststahl erklärt.

Laut Schmiedemeister Gabriel Feiner wird es im März 2005 auch wieder Schmiedekurse für diese Jahrtausende alte Schmiedetechnik geben. (Veranstalter: Feiner in Hönigsberg, www.feiner.at)



Großer Andrang beim Schauschmieden von Damaststahl.